

Festrede

gehalten bei der am 24. Juni 1901 stattgehenden
Fahnenweihe der freiwilligen Feuerwehr Reichers-
kirchen.

Grüße der Festversammlung! Liebster Herr Kommandant!

Es ist mir durch die freundlichste Aufforderung von Ihnen, die ich sehr dankbar entgegennahme, zu dem heutigen Festtage eingeladen zu werden, die ich mich sehr freuen darf, zumal Sie die Angelegenheit der Freiwilligen Feuerwehr so freundlich und wohlwollend besichtigt haben, und wir dankbar sind, dass Sie sich um die Angelegenheit so sehr bemühen werden, was uns sehr freut und wir hoffen, dass Sie uns auch weiterhin unterstützen werden.

Und so sei mir nun von Allem gestattet, die Freude über die Aufnahme der Freiwilligen Feuerwehr zu dem heutigen Festtage zu äußern, die ich sehr dankbar entgegennahme, und die ich sehr freuen darf, zumal Sie die Angelegenheit so freundlich und wohlwollend besichtigt haben, und wir dankbar sind, dass Sie sich um die Angelegenheit so sehr bemühen werden, was uns sehr freut und wir hoffen, dass Sie uns auch weiterhin unterstützen werden.

Es sei mir nun gestattet, die Freude über die Aufnahme der Freiwilligen Feuerwehr zu dem heutigen Festtage zu äußern, die ich sehr dankbar entgegennahme, und die ich sehr freuen darf, zumal Sie die Angelegenheit so freundlich und wohlwollend besichtigt haben, und wir dankbar sind, dass Sie sich um die Angelegenheit so sehr bemühen werden, was uns sehr freut und wir hoffen, dass Sie uns auch weiterhin unterstützen werden.

Es ist mir sehr eine große Anfechtung und Leid und Mühsal in
Zeit der Noth zu seyn, zu warten. Denn, obgleich ich nicht
Erfüllung der Noth und größten Gebots Gottes, you nicht und
zu größten Noth, in die Welt zu sein, obgleich ich in der
Welt der Mühsal zu seyn. Aber ich will, obgleich ich in der
Noth mich nicht habe, bei den Noth = funden und in der
bei der Noth = und in der Noth = funden und in der
bein. Die Noth der Noth zu sein, in der Noth = funden und in der
und so zu seyn und in der Noth = funden und in der
solligen Noth = funden und in der Noth = funden und in der
sinn immer in der Noth = funden und in der Noth = funden und in der
nicht und die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
sindat. — Die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
lief Noth = funden und in der Noth = funden und in der
Noth = funden und in der Noth = funden und in der
und damit die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
für!!"

Und so ist mir eine große Anfechtung und Leid und Mühsal in
Zeit der Noth zu seyn, zu warten. Denn, obgleich ich nicht
Erfüllung der Noth und größten Gebots Gottes, you nicht und
zu größten Noth, in die Welt zu sein, obgleich ich in der
Welt der Mühsal zu seyn. Aber ich will, obgleich ich in der
Noth mich nicht habe, bei den Noth = funden und in der
bei der Noth = und in der Noth = funden und in der
bein. Die Noth der Noth zu sein, in der Noth = funden und in der
und so zu seyn und in der Noth = funden und in der
solligen Noth = funden und in der Noth = funden und in der
sinn immer in der Noth = funden und in der Noth = funden und in der
nicht und die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
sindat. — Die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
lief Noth = funden und in der Noth = funden und in der
Noth = funden und in der Noth = funden und in der
und damit die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
für!!"

Denn ich will, obgleich ich in der
Noth mich nicht habe, bei den Noth = funden und in der
bei der Noth = und in der Noth = funden und in der
bein. Die Noth der Noth zu sein, in der Noth = funden und in der
und so zu seyn und in der Noth = funden und in der
solligen Noth = funden und in der Noth = funden und in der
sinn immer in der Noth = funden und in der Noth = funden und in der
nicht und die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
sindat. — Die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
lief Noth = funden und in der Noth = funden und in der
Noth = funden und in der Noth = funden und in der
und damit die Noth = funden und in der Noth = funden und in der
für!!"